

SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 50 2008/09 - Ausgabe 2

Mannschafts-Meisterschaft.

LL

Die Chaostage bei Gillette gehen munter weiter. Diesmal schafften nur vier Spieler den Weg ans Brett – B-S-P war der Nutznießer und ergatterte einen Mannschaftspunkt. TT/Wiheil, BVG Helmholtz und DeTeWe haben die Saison mit je 2 Mannschaftssiegen am Besten begonnen.

A1

LL-Absteiger Alcatel ist das Maß aller Dinge in dieser Staffel. Nach Gillette 2 wurde jetzt auch TT/Wiheil 3 in beeindruckender Manier besiegt. Hinter Alcatel kommen erst einmal drei MP Abstand und dann der Rest.

A2

Der Profi-Schach-Laden, TT/Wiheil 2 und RBB 1 bilden das führende Triumvirat der A2. Es bleibt abzuwarten, wie lange die Drei gemeinsam vorne marschieren werden.

B1

Alcatel 2 und Senat 2 führen die Tabelle mit je 6 Punkten an. Stern 1 kann mit 4 MP noch mithalten. Profi-Schach-Laden 2 trat in dieser Runde zwar an, mußte aber Senat 2 den Sieg überlassen.

B2

Deutsche Bahn 2 und Bund 8 haben nach zwei Runden schon 3 Punkte Vorsprung auf die übrigen Teams – imponierend. Gardez Robe und ZIB 2 müssen darauf achten, den Anschluß nicht zu verpassen.

C1

Tabellenführer ist TT/Wiheil 5, das einzige Team, was bisher zwei Spiele absolviert hat. Alle anderen durften erst einmal die Klötzchen schieben.

C2

Senat 4 führt dank zweier Siege die Tabelle an und empfängt in der nächsten Runde BAT 3, die bisher noch gar nicht ins Geschehen eingreifen durften.

D

In Führung liegt - und das wundert wahrscheinlich Niemand – Tieto Enator mit 2 Siegen. Die Anderen können jeweils erst einen Sieg verbuchen – nur Senat 5 und Osram 4 stehen noch mit leeren Händen da.

5. Mannschafts-Blitz-Meisterschaft „Formel 1800“.

Das von vielen BSGen gewünschte , aber leider von Wenigen besuchte Turnier gewinnt ungeschlagen die Mannschaft des SV Senat.

VIII. Deutsche Betriebssport-Mannschafts-Meisterschaft in Hockenheim.

Die Deutsche Post Bonn wurde erstmals Deutscher Meister, die beiden teilnehmenden Berliner Mannschaften belegten die Plätze 14 und 24 von insgesamt 35 teilnehmenden Teams. EPA 1 landete auf dem 6. Platz, nicht zuletzt dank Tomas Segerberg (SC EPA Berlin), der am 4. Brett mit 5,5 aus 7 den 5. Platz erreichte.

1.	Deutsche Post Bonn	6	0	1	12 - 2	19.5	53.0
14.	S.V. Osram Berlin	4	0	3	8 - 6	15.5	41.0
24.	BAT Bezirksamt Tempelhof	3	0	4	6 - 8	13.0	51.0

In der Einzelwertung waren dies die erfolgreichsten Berliner Teilnehmer bei der VIII. DBMM:

Pl.	Name	ELO	Verein	Sp	G	U	V	Pkt.	Buchh.	Brett
11.	Segerberg, Tomas	1895	EPA I	7	5	1	1	5.5	23.5	4
17.	Gebert, Ralf	2081	S.V. Osram Berlin	7	4	2	1	5.0	15.0	1
50.	Riess, Bernhard	1400	S.V. Osram Berlin	7	2	4	1	4.0	22.0	4
51.	Müller, Stefan	1400	BAT Bezirksamt Thf	5	3	1	1	3.5	13.5	6
57.	Baranowsky, Peter	1400	BAT Bezirksamt Thf	6	2	3	1	3.5	18.0	5

Wir freuen uns auf die IX. DBMM, die vom 22. bis 25. Oktober 2009 im Rathaus Schöneberg stattfinden wird!

Einzel-Meisterschaft.

11 Spieler können nach 2 Runden mit je 2 Siegen auf einen perfekten Start zurückblicken, für alle Anderen lief es nicht so optimal.

Impressum.

Schachexpress –
Die Publikation der Fach-
Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die FV Schach e.V. im
Betriebssport-Verband
Berlin-Brandenburg e.V.

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : 0177 / 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor der nachfolgenden Runde
der MM

© Copyright :

Nachdruck sowie Nutzung in
elektronischen Medien - auch
nur auszugsweise - nur mit
vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Verantwortung über-
nommen.

Redaktion :

Bernhard Riess

Verantwortlich :

LL : B. Riess
A1 – B1 : U. Pöhle
A2 – B2 : O. Jahn
C1 – C2 : U.P. / B.R.
D : R.Schildt

Mitarbeiter :

R. Zöllner, B.-J. Hankow, Dr.
K.-J. Siewert, W. Wendt, U.
Pöhle, O. Jahn, A. Safai-Nia,
R. Schildt

Bei Briefen an die Redaktion
wird, sofern nicht ausdrücklich
untersagt, die Einwilligung zur
Veröffentlichung voraus-
gesetzt.

Mit Namen gezeichnete Artikel
stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Eines der offiziellen Organe
der FV Schach e.V.

FV Schach - Fax-Nr. : 01803 – 5518 – 75243
FV Schach - Homepage : <http://www.fvschach.de>
FV Schach - Email : post@fvschach.de
Ergebnismeldung EM : Einzelmeisterschaft@fvschach.de

Legende : M = Meister / P = Pokalsieger / N = Aufsteiger / A = Absteiger

Der Vorstand der FV Schach. e.V.**I. Vorsitzender**

Zöllner Rainer Bieselheider Weg 38 13465 Berlin Tel. 0175- 525 1656
Email: 1.Vorsitzender@fvschach.de

Stellv. Vorsitzender

Hankow Bert-Jürgen Richard-Wagner-Str. 23 10585 Berlin Tel. 341 16 23
Email : 2.Vorsitzender@fvschach.de

Schatzmeister

Siewert Dr. Klaus-Jürgen Wikinger Ufer 9 10555 Berlin Tel. 392 89 26
Email : schatzmeister@fvschach.de

Schriftführer

Wendt Wolfgang Zwickauer Damm 141 12355 Berlin Tel. 662 19 83
Email : schriftfuhrer@fvschach.de

Spielleiter

Riess Bernhard Manfred-v.-Richthofen-Str.172 12101 Berlin Tel. 0177- 752 4378
Email : spielleiter@fvschach.de Fax 3386 2250

Stellv. Spielleiter

Pöhle Uwe Gorkistr.182 13347 Berlin Tel. 411 12 76
Email : 2.Spielleiter@fvschach.de Fax 411 090 52

Sprecher des Schiedsgerichts

Christochowitz Lothar Rheingastr. 3 12161 Berlin Tel. 822 91 97
Email : sprecher.des.schiedsgerichts@fvschach.de

TO 1.10.2

Gillette 1 Rd. 1
Gillette 4 Rd. 1
PSL 2 Rd. 1

TO 1.6.10

PSL 1 Rd. 2

LL, 2. Runde

SK Gillette 1	3,0 : 3,0	Bayer-Schering 1
SG TT/WiHeil 1	4,5 : 1,5	SG Bund 1
SV OSRAM 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 1
Deutsche Bahn /BSW 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1
BVG Helmholtz 1	3,5 : 2,5	BA Tempelhof 1

LL, Vorschau 3. Runde

Di 11.11.	18.00	Bayer-Schering 1	:	BA Tempelhof 1
Mi 12.11.	18.30	SV DeTeWe 1	:	BVG Helmholtz 1
Mo 10.11.	18.00	SK Präsident 1	:	Deutsche Bahn /BSW 1
Mi 12.11.	18.00	SG Bund 1	:	SV OSRAM 1
Mo 10.11.	18.30	SK Gillette 1	:	SG TT/WiHeil 1

Landesliga Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/Wiheil 1	6	8,0 : 4,0	2	2	0	0
2	BVG Helmholtz 1	6	7,5 : 4,5	2	2	0	0
3	SV DeTeWe 1	6	7,0 : 5,0	2	2	0	0
4	Deutsche Bahn/BSW 1 (P)	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
5	SK Präsident 1	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
6	SG Bund 1	3	5,5 : 4,5	2	1	0	1
7	SG Bayer-Schering-Pharma 1 (N)	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
8	SK Gillette 1 (M)	1	3,0 : 7,0	2	0	1	1
9	SV Osrsm 1 (N)	0	5,0 : 7,0	2	0	0	2
10	BA Tempelhof 1	0	4,0 : 8,0	2	0	0	2

LL	SK Gillette 1	3,0 : 3,0	Bayer-Schering-Pharma 1
102	GM Kalinitschew	1 : 0	Schnitzer 103
103	FM Berger	½ : ½	Mirnik 104
106	Krasnici	1 : 0	Cremers 106
201	FM Lüders	½ : ½	Schmidt 107
202	Schargorodskij	- : +	Lehmann 110
203	Schulz	- : +	Wehrmann 113

Mit Müh' und Not bringt Gillette im ersten Heimspiel 4 Spieler an die Bretter – das reicht nur für einen Punkt. B-S-P freut sich natürlich darüber – aber nur solange, bis auch Gillette 1 zurückzieht, dann ist der nicht einkalkulierte MP wieder weg. Man kann auf die weitere Entwicklung gespannt sein.

LL	SG TT/Wiheil 1	4,5 : 1,5	SG Bund 1
101	Schmidt-Schäffer	1 : 0	Tyrtania 104
102	FM Figura	1 : 0	Schmidbauer 105
103	IM Muse	0 : 1	Pinkus 108
203	Prudlo	1 : 0	Jonas 109
204	Lahtela	1 : 0	Altenkirch 110
205	Gaerths	½ : ½	Graudons 212

TT/Wiheil dominiert die Gäste aus Dahlem und behält seine weiße Weste. Den Titel in der Jubiläumssaison hat TT/W fest im Visier – der Bund wird sich seine Punkte sicher noch woanders holen – vielleicht sogar gleich in der nächsten Runde gegen den Aufsteiger SV Osrsm.

LL	SV Osrsm 1	2,5 : 3,5	SK Präsident 1
102	FM Wintzer	0 : 1	GM Meister 102
103	FM Schlemmermeyer	1 : 0	FM Gruzmann 104
104	Schulz	1 : 0	Braslawskij 105
108	Hoffmann	0 : 1	Schilar 106
206	Karlsch	½ : ½	Vogel 107
210	Riess	0 : 1	Rovenski 201

Der hohe Favorit Präsident wankte - aber er fiel nicht. Osrsm brachte seinen Gast an den Rand einer Niederlage, aber nur ein Pünktchen mit den weißen Steinen ist doch etwas zu wenig, um für eine Sensation sorgen zu können. In der nächsten Runde steht Osrsm schon fast mit dem Rücken zur Wand.

LL	Deut. Bahn/BSW 1	2,5 : 3,5	SV DeTeWe 1
104	FM Kleeschätzky	½ : ½	FM Lehmann 103
105	Schüttig	1 : 0	Toth 105
109	Kuhne	½ : ½	Neumann 106
110	Ingmann	½ : ½	Kralisch 107
201	Jauk	0 : 1	Uecker 108
209	Kaiser	0 : 1	Grüner 202

DeTeWe überrascht die Gastgeber mit starken hinteren Brettern und kann nach dem knappen Sieg auf einen Traumstart zurückblicken. Die Bahn hat sich die 2. Runde sicher anders vorgestellt – aber die theoretisch bestmögliche und die tatsächliche Aufstellung sind bekanntermaßen immer zwei verschiedenen Dinge.

LL	BVG Helmholtz 1	3,5 : 2,5	BA Tempelhof 1
102	FM Weber	0 : 1	IM Thiede 102
103	Stippekohl	0 : 1	IM von Herman 103
105	Eisenträger	1 : 0	Düster 105
106	Branding	1 : 0	Mandelkow 206
107	Schulz	1 : 0	Baranowsky 207
204	Allgaier	½ : ½	Müller 209

BAT stehen nach dieser Niederlage schwere Wochen bevor. Die IM Thiede und von Herman konnten ihre Partien zwar gewinnen, aber die Anderen mußten die Punkte letztendlich den Gegnern überlassen, teilweise aber erst nach erbitterten Zeitnotduellen. Jetzt ist ein Sieg gegen B-S-P für BAT fast schon Pflicht. Die BVG feierte mit diesem Sieg eine gelungene Premiere an der neuen Heimspielstätte.

A1, 2. Runde

BA Tempelhof 2	3,0	:	3,0	BVG Helmholtz 2
SV Allianz 1	3,5	:	2,5	SG Bund 3
SK Präsident 2	4,0	:	2,0	SV Senat 1
Alcatel 1	5,5	:	0,5	SG TT/WiHeil 3
SG Bund 5	:			spielfrei

A1, Vorschau 3. Runde

				BVG Helmholtz 2	:	spielfrei
Mo	10.11.	18.30		SG TT/WiHeil 3	:	SG Bund 5
Di	11.11.	18.00		SV Senat 1	:	Alcatel 1
Mi	12.11.	18.00		SG Bund 3	:	SK Präsident 2
Mi	12.11.	19.00		BA Tempelhof 2	:	SV Allianz 1

A - 1 Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Alcatel 1 (A)	3	5,5 : 0,5	1	1	0	0
2	SG Bund 5	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
3	SV Senat 1	3	7,5 : 4,5	2	1	0	1
4	SK Präsident 2	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
5	SG TT/Wiheil 3 (N)	3	4,0 : 8,0	2	1	0	1
6	SV Allianz 1	3	4,0 : 8,0	2	1	0	1
7	BA Tempelhof 2 (N)	2	6,0 : 6,0	2	0	2	0
8	SG Bund 3	1	5,5 : 6,5	2	0	1	1
9	BVG Helmholtz 2	1	4,5 : 7,5	2	0	1	1
10	SK Gillette 2	0	0,0 : 0,0	0	0	0	0

A1 BA Tempelhof 2 3,0 : 3,0 BVG Helmholtz 2

201	Wießner	0	:	1	Hoffmann	203
202	Kettenburg	1	:	0	Weiss	205
203	Müller	1	:	0	Amann	208
205	Sarre	0	:	1	Hirche	209
208	Ritz	1	:	0	Aulitzky	210
210	Muders	0	:	1	Kühnlenz	307

Der Ersatzmann am 6. Brett erkämpft für die BVG einen Sieg und rettet das Remis gegen BAT. Schon nach der 2. Runde ist keiner mehr ohne Mannschaftspunkte in dieser Staffel.

In der 3. Runde empfängt Tempelhof die Allianz, die noch schwerer zu besiegen sein wird.

BVG Helmholtz hat in der 3. Runde spielfrei.

A1 SV Allianz 1 3,5 : 2,5 SG Bund 3

101	Boewer	1	:	0	Ahlberg	301
102	Miersch	0	:	1	Schönfeld	302
103	Lorenz	1	:	0	Ahlberg	303
104	Paschkowski	+	:	-	Weiser	307
105	Pelzer	½	:	½	Lange	309
106	Scherer	0	:	1	Harwardt	310

Dass es mit einem Mann mehr so knapp werden könnte, hat sich die Allianz vorher wohl nicht gedacht. Drei Spieler von Bund wachsen über sich hinaus.

In der nächsten Runde bekommt Bund es mit Präsident zu tun, einer der stärksten Mannschaften dieser Staffel.

A1 SK Präsident 2 4,0 : 2,0 SV Senat 1

203	Cusnariov	1	:	0	Kinder	103
204	Shapiro	1	:	0	Burger	105
207	Tsurtsumia	0	:	1	Hahlbohm	107
208	Jankulin	1	:	0	Sauermann	109
210	Luzik	0	:	1	Günther	110
303	Hohn	1	:	0	Nalezinski	208

Präsident überrascht den Senat an den ersten beiden Brettern und behält die Mannschaftspunkte zu Hause.

Senat empfängt in der 3. Runde den neuen Spitzenreiter Alcatel zum Spitzenspiel Zweiter gegen Erster.

A1 Alcatel 1 5,5 : 0,5 SG TT/Wiheil 3

102	FM Paulsen	½	:	½	Rennoch	302
105	Nowka	1	:	0	Strehlow	304
106	Röblitz	1	:	0	Korell	307
201	Klotzsche	1	:	0	Herrmann	310
202	Roth	1	:	0	Janik	402
203	Alic	1	:	0	Schneider	403

Souverän setzt sich Alcatel gegen TT/Wiheil durch und stürmt damit an die Spitze der Tabelle.

In der nächsten Runde im Spiel TT/Wiheil - Bund 5 werden die Vorteile wohl etwas mehr auf Seiten der Wittenauer liegen.

A1 SG Bund 5 2,5 : 3,5 SK Gillette 2 (annulliert)

501	Hälsig	0	:	1	Mielke	204
502	Kühnrich	½	:	½	Schildt	205
503	Große	0	:	1	Hadj Sassi	206
506	Ernst	+	:	-	Gärtner	207
507	Hoffbauer	0	:	1	Feikes	306
508	Klemm	+	:	-	Groch	307

Zu viert erkämpfte Gillette einen im Nachhinein nutzlosen Sieg. Denn nach dem Spiel zog Gillette leider die 2. Mannschaft zurück, um in Zukunft wenigstens die Erste auffüllen zu können. Folglich mussten dieses Spiel und das aus der ersten Runde annulliert werden. Hoffentlich kann sich Gillette nach dem Rückzug zweier Mannschaften etwas stabilisieren.

A2, 2. Runde

Profi-Schach-Laden 1	3,5	:	2,5	SK Gillette 3
SG TT/WiHeil 2	4,5	:	1,5	BSR 1
SV Osrarn 2	3,5	:	2,5	SK Präsident 3
SG Bund 2	4,5	:	1,5	ZIB/ACCSB 1
SG Bund 4	2,0	:	4,0	RBB 1

A2, Vorschau 3. Runde

Mo 10.11.	18.30	SK Gillette 3	:	RBB 1
Mo 10.11.	18.30	ZIB/ACCSB 1	:	SG Bund 4
Do 13.11.	18.00	SK Präsident 3	:	SG Bund 2
Mo 10.11.	17.45	BSR 1	:	SV Osrarn 2
Mi 12.11.	19.00	Profi-Schach-Laden 1	:	SG TT/WiHeil 2

A - 2 Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Profi-Schach-Laden 1	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
2	SG TT/Wiheil 2	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
3	RBB 1	6	8,0 : 4,0	2	2	0	0
4	SG Bund 2	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
5	SG Bund 4	3	6,5 : 5,5	2	1	0	1
6	SV Osrarn 2 (N)	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
7	ZIB/ACCSB 1 (A)	3	5,0 : 7,0	2	1	0	1
8	SK Gillette 3	0	4,0 : 8,0	2	0	0	2
9	SK Präsident 3	0	4,0 : 8,0	2	0	0	2
10	BSR 1	0	2,0 : 10,0	2	0	0	2

A2 Profi-Schach-L. 1 3,5 : 2,5 SK Gillette 3

105	Ribic	½ : ½	Hoppe	301
106	FM Simon	½ : ½	Hintze	302
108	Osterloh	½ : ½	Reiche	304
109	Hoffmann	+ : -	Groch	307
110	Barnack	½ : ½	Schlittermann	308
209	Goroll	½ : ½	Arndt	309

Dieser Sieg geht an den Profi-Schach-Laden, der damit den ersten Platz behält.

Gillette 3 bleibt weiterhin ohne Sieg.

A2 SG TT/Wiheil 2 4,5 : 1,5 BSR 1

201	FM Reichenbach	1 : 0	Kaiser	101
206	FM Bachmann	1 : 0	Harndt	102
208	Hildebrand	½ : ½	Busse	103
303	Sabrowski	1 : 0	Lawiszus	104
306	Schroeder-Wildberg	0 : 1	Birke	106
308	Neumann	1 : 0	Zobel	107

TT/Wiheil 2 bleibt mit diesem Sieg weiterhin Mitglied im Führungstrio, doch der nächste Gegner wird etwas Stärker werden. Die BSR wartet nach wie vor auf den ersten Sieg, der vielleicht in der nächsten Runde kommen kann.

A2 SV Osrarn 2 3,5 : 2,5 SK Präsident 3

202	Dimitrijeski	1 : 0	Artukovic	302
204	Gebert	0 : 1	Müller	304
205	Rath	1 : 0	Lukas	305
209	Genz	1 : 0	Pelivan	306
308	Eisermann	½ : ½	Zeidler	307
310	Benten	0 : 1	Erman	308

Osrarn erkämpft sich drei Punkte und verschafft sich so erst mal etwas Luft.

Präsident 3 ist weiterhin auf der Punktejagd und bildet zusammen mit der BSR vorerst das Schlusslicht.

A2 SG Bund 2 4,5 : 1,5 ZIB/ACCSB 1

201	Poppner	1 : 0	Martin	103
202	Gerschau	1 : 0	Niechotz	104
204	Wiezer	- : +	Natter	107
207	Roth	1 : 0	Kretzschmar	109
209	Krohne	1 : 0	Thies	110
211	Sycin	½ : ½	Karcher	112

Da half der geschenkte Punkt auch nichts mehr. Bund 2 hier die klar bessere Mannschaft, die damit den ersten Saisonsieg einfährt.

A2 SG Bund 4 2,0 : 4,0 RBB 1

401	Puhlmann	+ : -	Georgi	101
403	Haseloff	0 : 1	Nuristani	103
404	Koloss	1 : 0	zum Winkel	104
406	Baumbach	0 : 1	Wechselmann	107
408	Diwisch	0 : 1	Wechselmann	108
409	Göhringer	0 : 1	Britze	202

Trotz des Verlustes am ersten Brett gewinnt der RBB diese Runde, und hat es nun in der nächsten Runde in der Hand noch weiter nach oben zu steigen. Bund 4 bekommt in der 3. Runde wieder eine Chance.

B1, 2. Runde

RBB 2	5,5 : 0,5	SV DeTeWe 2
Stern 66-1	4,0 : 2,0	Berliner Volksbank 1
SK Präsident 4	5,0 : 1,0	UBA 1
Profi-Schach-Laden 2	2,5 : 3,5	SV Senat 2
SG Bund 7	2,0 : 4,0	Alcatel 2

B1, Vorschau 3. Runde

Mi 12.11.	18.15	SV DeTeWe 2	: Alcatel 2
Do 13.11.	18.00	SV Senat 2	: SG Bund 7
Di 11.11.	17.00	UBA 1	: Profi-Schach-Laden 2
Mo 10.11.	17.30	Berl. Volksbank 1	: SK Präsident 4
Do 13.11.	18.00	RBB 2	: Stern 66-1

B - 1 Saison 2008/09

		Punkte	Brettpunkte	Sp	G	U	V
1	Alcatel 2	6	10,0 : 2,0	2	2	0	0
2	SV Senat 2	6	7,5 : 4,5	2	2	0	0
3	Stern 66 1	4	7,0 : 5,0	2	1	1	0
4	RBB 2 (N)	3	8,0 : 4,0	2	1	0	1
5	SK Präsident 4	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
6	Berliner Volksbank 1	3	5,5 : 6,5	2	1	0	1
7	SG Bund 7	1	5,0 : 7,0	2	0	1	1
8	UBA 1	1	4,0 : 8,0	2	0	1	1
9	SV DeTeWe 2	1	3,5 : 8,5	2	0	1	1
10	Profi-Schach-Laden 2	0	2,5 : 9,5	2	0	0	2

B1	RBB 2	5,5 : 0,5	SV DeTeWe 2	
203	Kersten	½ : ½	Muratovic	207
204	Schastok	1 : 0	Widemann	208
205	Saloga	1 : 0	Borrys	209
207	Lessner	1 : 0	Rock	210
208	Tresenreuter	1 : 0	Günday	211
209	Schmidt	1 : 0	Konietzny	212

Mit diesem deutlichen Mannschaftssieg über DeTeWe macht Neuling RBB den ersten wichtigen Schritt zum Klassenerhalt.

Zur 3. Runde kommt mit Stern 66 ein Gegner zum Rundfunk, der schwerer zu besiegen sein wird.

B1	Stern 66 1	4,0 : 2,0	Berliner Volksbank 1	
101	Stielau	1 : 0	Sorgenfrei	102
102	Radjenovic	0 : 1	Bergemann	103
103	Kysucan	1 : 0	Plenz	104
104	Boskovic	½ : ½	Ollek	105
106	Kysucan	1 : 0	Eppich	106
107	Kern	½ : ½	Ercivan	201

Brett 4 und 5 von Stern 66 klauen der Volksbank den erhofften Sieg.

In der nächsten Runde entscheidet für die Bänker der Vergleich mit dem Tabellennachbarn Präsident, ob die Tendenz in die obere oder untere Tabellenhälfte geht.

B1	SK Präsident 4	5,0 : 1,0	UBA 1	
401	Major	1 : 0	Stark	101
403	Itkins	1 : 0	Fleischmann	105
404	Slepuschkin	1 : 0	Schmalzried	108
406	Abdullaew	½ : ½	Pfeiffer	109
409	Bykow	½ : ½	von Leitner	110
410	Belenkij	1 : 0	Christochowitz	111

Vielleicht einen Tick zu deutlich fertig Präsident die Umweltschützer ab.

Um sich von den Abstiegsplätzen abzusetzen, braucht UBA in der 3. Runde einen Sieg gegen Schlusslicht Profi-Schach-Laden.

B1	Profi-Schach-L. 2	2,5 : 3,5	SV Senat 2	
201	Poetke	½ : ½	Eberlein	202
202	Schönherr	0 : 1	Bluhm	203
207	Stolze	½ : ½	Bluhm	205
208	Hackenschmidt	½ : ½	Luthardt	206
210	Ghojavand	0 : 1	Prey	207
212	Hyb	1 : 0	Löhning	209

Die verlorenen halben Punkte an den Brettern 1 und 3 holt Brett 6 für die Profis wieder zurück. So kommt es zu der erwarteten knappen Entscheidung. Während die Profis die Rote Laterne behalten, steht Senat auf einem Aufstiegsplatz.

Die nächste Runde wird spannend: vorne ist Senat überlegen, hinten Bund 7.

B1	SG Bund 7	2,0 : 4,0	Alcatel 2	
701	Johannsen	½ : ½	Busch	206
702	Oettel	- : +	Ketterling	207
703	Schneider	½ : ½	Klevenow	302
705	Wirth	½ : ½	Bernecker	304
708	Scholz	½ : ½	Seeger	305
710	Pannek	0 : 1	Bode	316

Begünstigt durch einen kampflösen Punkt verteidigt Alcatel mit 4 nicht vorhersehbaren Remis die Spitzenstellung.

Sind sie jetzt durch diesen Erfolg beflügelt für einen weiteren Coup in der 3. Runde bei DeTeWe?

B2, 2. Runde

Gardez Robe 1	1,0	:	5,0	SV Senat 3
Deutsche Telekom 1	3,55	:	2,5	SG Bund 6
BSR 2	3,5	:	2,5	BVG Helmholtz 3
Deutsche Bahn /BSW 2	4,5	:	1,5	SG TT/WiHeil 4
SG Bund 8	5,0	:	1,0	ZIB/ACCSB 2

B2, Vorschau 3. Runde

Do	13.11.	18.00	SV Senat 3	:	ZIB/ACCSB 2
Mo	10.11.	18.30	SG TT/WiHeil 4	:	SG Bund 8
Di	11.11.	18.30	BVG Helmholtz 3	:	Deutsche Bahn /BSW 2
Mi	12.11.	18.00	SG Bund 6	:	BSR 2
Mi	12.11.	17.30	Gardez Robe 1	:	Deutsche Telekom 1

B - 2 Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Deutsche Bahn/BSW 2	6	9,0 : 3,0	2	2	0	0
2	SG Bund 8	6	8,5 : 3,5	2	2	0	0
3	SV Senat 3	3	7,5 : 4,5	2	1	0	1
4	BVG Helmholtz 3 (N)	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
5	SG Bund 6	3	7,0 : 5,0	2	1	0	1
6	BSR 2	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
7	Deutsche Telekom 1	3	5,0 : 7,0	2	1	0	1
8	SG TT/Wiheil 4 (N)	3	5,0 : 7,0	2	1	0	1
9	Gardez Robe 1	0	2,5 : 9,5	2	0	0	2
10	ZIB/ACCSB 2	0	2,5 : 9,5	2	0	0	2

B2	Gardez Robe 1	1,0 : 5,0	SV Senat 3	
101	Kretschmann	- : +	Petzold	301
102	Hankow	1 : 0	Kohlmeyer	303
103	Lösche	0 : 1	Fitzke	305
105	Ansin	0 : 1	Getzuhn	306
106	Alves	0 : 1	Gottschick	309
202	Hein	0 : 1	Dahnaci	311

Senat 3 startet mit einem geschenkt Punkt. Aber auch ohne diesen wäre diese Runde an den Senat gegangen. Gardez Robe mit einer schwachen Leistung. Vielleicht klappt es ja in Runde 3

B2	Deut. Telekom 1	3,5 : 2,5	SG Bund 6	
102	Vollbrecht	½ : ½	Sander	601
103	Geike	½ : ½	Weinhold	603
104	Meseck	1 : 0	Quast	604
105	Piotrowski	1 : 0	Voigt	607
106	Beneke	0 : 1	Krug	608
107	Hewig	½ : ½	Paulisch	609

Die Telekom erkämpft sich mit einem halben Punkt den Mannschaftssieg, und damit die ersten drei Punkte. Bund 6 muss sich zwar geschlagen geben, hat aber auch schon ein Sieg auf dem Konnte zu stehen.

B2	BSR 2	3,5 : 2,5	BVG Helmholtz 3	
201	Rabaev	½ : ½	Radke	301
202	Eckardt	1 : 0	Bandsom	302
203	Lewandowski	1 : 0	Wilsdorf	304
204	Müller	1 : 0	Mildenberger	305
206	Barnekow	0 : 1	Wüsthoff	306
207	Seewald	0 : 1	Lengowski	308

Die BSR stark an den ersten Brettern und fährt somit den ersten Saisonsieg ein. Helmholtz zwar geschlagen, was aber noch nicht weiter tragisch ist, denn nach der nächste Runde kann alles schon wieder ganz anders aussehen.

B2	Dt. Bahn/BSW 2	4,5 : 1,5	SG TT/Wiheil 4	
202	FM Welz	½ : ½	Großmann	401
203	FM Kleeschätzky	½ : ½	Albinus	404
206	Wuttke	½ : ½	Lange	405
208	Pitt	1 : 0	Günther	406
302	Bluhm	1 : 0	Henning	408
305	Niemann	+ : -	Salomon	409

TT/Wiheil 4 hat gut gekämpft an den erste drei Brettern, hat dann aber doch nicht viel entgegensetzen gehabt. Die Bahn startet mit einem Bonus, und so kommt dieser Sieg auch nicht überraschend.

B2	SG Bund 8	5,0 : 1,0	ZIB/ACCSB 2	
801	Fiedler	1 : 0	Keshvari	201
802	Oesterreich	+ : -	Tsvadaridis	203
803	Möschl	1 : 0	Schöppe	205
805	Kroll	1 : 0	Neun	208
806	Meyer	0 : 1	Pöhle	211
807	Geiss	1 : 0	Grimm	214

Bund 8 bleibt der Bahn mit diesem Sieg dicht auf den Fersen. ZIB/ACCSB 2 startet mit einem Minus, und der einzige Sieg bleibt hier an SF Pöhle hängen.

C1, 2. Runde

Vattenfall 1	:	spielfrei (2)
SV Allianz 2	3,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 5
SV Osram 3	:	spielfrei (1)
spielfrei (3)	:	Alcatel 3
SC EPA 1	3,5 : 2,5	Berliner Volksbank 2

C1, Vorschau 3. Runde

		spielfrei (2)	:	Berliner Volksbank 2	
Do	13.11.	18.00	Alcatel 3	:	SC EPA 1
			spielfrei (1)	:	spielfrei (3)
Mi	12.11.	18.30	SG TT/WiHeil 5	:	SV Osram 3
Do	13.11.	18.00	Vattenfall 1	:	SV Allianz 2

C - 1 Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SG TT/Wiheil 5	4	6,5 : 5,5	2	1	1	0
2	Alcatel 3	3	4,5 : 1,5	1	1	0	0
3	SC EPA 1	3	3,5 : 2,5	1	1	0	0
4	SV Allianz 2	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
5	Berliner Volksbank 2	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
6	Vattenfall 1	0	2,5 : 3,5	1	0	0	1
7	SV Osram 3 (N)	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1
8	SK Gillette 4 (A)	0	0,0 : 6,0	1	0	0	1

C1 Vattenfall 1 spielfrei

Vattenfall konnte sich in dieser Runde ausruhen.

In der 3. Runde empfangen sie die Allianz.

C1	SV Allianz 2	3,0 : 3,0	SG TT/Wiheil 5	
201	Mielke	1 : 0	Knopf	501
202	Rösner	½ : ½	Bindewald	503
203	von Bergmann	½ : ½	Fuchs	504
208	Leickhardt	0 : 1	Kruse	506
209	Weber	1 : 0	Ulbrich	508
211	Wendt	0 : 1	Theilig	607

Brett 4 rettet TT/Wiheil ein Remis. Für die einzige Mannschaft mit bisher 2 Spielen reicht das, um vorläufig den Spitzenplatz einzunehmen.

Den gilt es in der nächsten Runde gegen den Neuling Osram 3 zu verteidigen.

C1 Osram 3 spielfrei

Nur 2 Spiele wurden in dieser Runde ausgetragen.

In der 3. Runde treffen 2 Spielfrei aufeinander, so dass dann 3 Spiele stattfinden werden. Aber die Tabelle wird noch lange ziemlich undurchsichtig sein.

C1 spielfrei Alcatel 3

Nach dem vorzeitigen Rückzug von Gillette 4 war Alcatel der vorgesehene Gegner abhanden gekommen.

Erst in der nächsten Runde gegen EPA können sie wieder in das Geschehen eingreifen.

C1	SC EPA 1	3,5 : 2,5	Berliner Volksbank 2	
101	Kalabic	1 : 0	Lücke	202
102	Segeberger	1 : 0	Böttger	205
103	Kontopodis	1 : 0	von Schöning	206
109	dos Santos	½ : ½	Schröter	208
111	Kulak	0 : 1	Liesenfeld	209
114	Vollmann	0 : 1	Spory	210

Das Remis am Brett entscheidet zugunsten der Heimmannschaft im Europäischen Patentamt.

Die Volksbank kann sich von dieser Niederlage ausreichend erholen, da sie spielfrei ist.

C2, 2. Runde

Rolls Royce 1	:	spielfrei (2)
Deutsche Telekom 2	3,0 : 3,0	SG TT/WiHeil 6
SV Justitia 1	3,5 : 2,5	BSR 3
Bund 9	1,5 : 4,5	SV Senat 4
BA Tempelhof 3	:	spielfrei (1)

C2, Vorschau 3. Runde

		spielfrei (2)	:	spielfrei (1)	
Di	11.11.	18.00	SV Senat 4	:	BA Tempelhof 3
Mo	10.11.	17.45	BSR 3	:	Bund 9
Mi	12.11.	18.30	SG TT/WiHeil 6	:	SV Justitia 1
Mi	12.11.	18.30	Rolls Royce 1	:	Deutsche Telekom 2

C - 2 Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	SV Senat 4	6	8,0 : 4,0	2	2	0	0
2	Deutsche Telekom 2	4	7,0 : 5,0	2	1	1	0
3	SV Justitia 1	3	6,0 : 6,0	2	1	0	1
4	SG TT/Wiheil 6 (N)	2	6,0 : 6,0	2	0	2	0
5	Rolls Royce 1	1	3,0 : 3,0	1	0	1	0
6	BA Tempelhof 3	0	0,0 : 0,0	0	0	0	0
7	SG Bund 9	0	1,5 : 4,5	1	0	0	1
8	BSR 3	0	4,5 : 7,5	2	0	0	2

C2 **Rolls Royce 1** **spielfrei**

C2 **Deut. Telekom 2** **3,0 : 3,0** **SG TT/Wiheil 6**
 202 Kathe 0 : 1 Durth 601
 203 Norris 0 : 1 Rossi 602
 204 Fischer 0 : 1 Weinrich 604
 205 Kleinwächter 1 : 0 Semme 605
 206 Neumann 1 : 0 Heimes 606
 208 Regeler 1 : 0 Mersmann 608

Oben gewannen die Gäste, unten die Heim-Mannschaft. Das ist schön symmetrisch aufgeteilt und entspricht Oben den nach den ELO-Zahlen erwarteten Ergebnissen. Aber auch die TT/Wiheil-Spieler an den Brettern 4 bis 6 hatten die besseren Ratings – hier konnte sich jedoch die Telekom durchsetzen. Ein schöner Erfolg für Michael Kathe und sein Team.

C2 **SV Justitia 1** **3,5 : 2,5** **BSR 3**
 102 Lißner 1 : 0 Sell 301
 103 Spiewok 0 : 1 Jahn 304
 104 Berndt 0 : 1 Horn 305
 105 Winterhalter 1 : 0 Ulbrich 306
 106 Lange 1 : 0 Kroll 309
 202 Gerigk ½ : ½ Kurzweg 310

Mit einem knappen Sieg wurde Justitia ihrer Favoriten-Rolle gerecht. Nach der Papierform hätte man durchaus mit einem klareren Erfolg der Gastgeber rechnen können, aber die BSR wehrte sich tapfer. Auch hier gaben die Bretter 4 bis 6 letztendlich den Ausschlag.

C2 **SG Bund 9** **1,5 : 4,5** **SV Senat 4**
 901 Kross 1 : 0 Warnest 403
 902 Winz ½ : ½ Alber 404
 903 Peinelt 0 : 1 Lommatzsch-Röpke 405
 904 Peinelt 0 : 1 Plaschke 406
 905 Schröder 0 : 1 Kohls 409
 907 Irmeler 0 : 1 Haibach 410

Bund 9 war ziemlich chancenlos gegen Senat 4. An den Brettern 1 bis 3 konnten sie das Ergebnis noch ausgeglichen gestalten, aber hinten war es ein allzu deutliches Ergebnis für die Gäste, die damit zunächst einmal die Tabellenführung übernehmen.

C2 **BA Tempelhof 3** **spielfrei**

D, 2. Runde

SV Senat 5	:	spielfrei (1)
Deut. Bahn /BSW 3	2,0 : 4,0	Tieto Enator 1
SV Osram 4 - 4er	0,0 : 4,0	RBB 3 - 4er
Vattenfall 2	3,5 : 0,5	Justitia 2 - 4er
SG TT/WiHeil 7	3,0 : 1,0	Gardez Robe 2 - 4er

D, Vorschau 3. Runde

spielfrei (1)	:	Gardez Robe 2 - 4er
Mo 10.11. 17.30	Justitia 2 - 4er	: SG TT/WiHeil 7
Do 13.11. 18.00	RBB 3 - 4er	: Vattenfall 2
Di 11.11. 18.00	Tieto Enator 1	: SV Osram 4 - 4er
Mo 10.11. 18.00	SV Senat 5	: Deutsche Bahn /BSW 3

D Saison 2008/09

		Punkte	Brettunkte	Sp	G	U	V
1	Tieto Enator 1 (A)	6	8,0 : 4,0	2	2	0	0
2	SG TT/Wiheil 7	3	3,0 : 1,0	1	1	0	0
3	RBB - 4er 3 (N)	3	5,5 : 2,5	2	1	0	1
4	Vattenfall 2	3	5,0 : 3,0	2	1	0	1
5	Deutsche Bahn/BSW 3	3	4,5 : 5,5	2	1	0	1
6	Gardez Robe - 4er 2	3	3,5 : 4,5	2	1	0	1
7	SV Justitia - 4er 2 (N)	3	3,5 : 4,5	2	1	0	1
8	SV Senat 5	0	2,0 : 4,0	1	0	0	1
9	SV Osram - 4er 4 (N)	0	1,0 : 7,0	2	0	0	2

D SV Senat 5 spielfrei

D	Dt. Bahn/BSW 3	2,0 : 4,0	Tieto Enator 1	
301	Langner	0 : 1	Jähnisch	101
306	Grützmaker	½ : ½	Kasper	103
308	Dittrich	0 : 1	Paulick	104
310	Fuchs	1 : 0	Weber	105
312	Bremer	½ : ½	Büttner	106
315	Henze	0 : 1	Uskovic	111

Der Favorit setzte sich dank seiner starken Besetzung erwartungsgemäß durch. Das Saisonziel für Tieto Enator 1 heißt ohne Frage Aufstieg.

D	SV Osram - 4er 4	0,0 : 4,0	RBB - 4er 3	
409	Günther	0 : 1	Dörbandt	301
410	Merkel	0 : 1	Berchner	303
411	Chobot	0 : 1	Heinz	304
412	Schreiber	0 : 1	Kelm	305

Hat man sich da auf RBB etwa eifrig auf die Gegner vorbereitet oder war die Osram Mannschaft einfach überarbeitet? Das 4:0 für RBB kann man jedenfalls einen klaren Sieg nennen.

D	Vattenfall 2	3,5 : 0,5	SV Justitia - 4er 2	
201	Kanaev	+ : -	Jasper	201
202	Rabenau	1 : 0	Schaal	203
203	Rochler	1 : 0	Timm	204
206	Goldberg	½ : ½	Piecha	206

Vattenfall2 bekam den Punkt an Brett 1 geschenkt und holte sich dann auch noch 2,5 dazu. Mehr als ausreichend für den Sieg gegen Justitia 2.

D	SG TT/Wiheil 7	3,0 : 1,0	Gardez Robe - 4er 2	
702	Berg	0 : 1	Monje	203
704	Tausch	1 : 0	Kiechle	204
705	Aposporidis	1 : 0	Eckert	206
706	Wust	1 : 0	Schmialek	207

SG TT Wiheil7 besiegte Gardez Robe2 mit 3 Punkten. Ulrich Monje holte gegen seinen erfahrenen Gegner Gerd Berg immerhin den Ehrenpunkt seine Mannschaft.

Anwender: SV OSRAM e.V. / Abt. Schach Berlin

**Einzelmeisterschaft 2008 / 2009
der Fachvereinigung Schach**

Paarungsliste der 2. Runde (01.10.2008)

Tisch	TNr	Teilnehmer	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Punkte	Ergebnis	At.
1	12.	Roth, Joachim	(1)	-	1.	Schüttig, Rüdiger	(1)	0 - 1	
2	13.	Rabaev, Solomon	(1)	-	2.	Jonas, Bernhard	(1)	0 - 1	
3	3.	Hildebrand, Gerald	(1)	-	15.	Janik, Mario	(1)	1 - 0	
4	4.	Artukovic, Adis	(0)	-	17.	Barnack, Gerd	(1)	1 - 0	
5	5.	Allgaier, Erik	(1)	-	19.	Schmalzried, Volker	(1)	1 - 0	
6	7.	Bergemann, Uwe	(1)	-	21.	Herrmann, Eberhard	(1)	1 - 0	
7	14.	Schildt, René	(1)	-	8.	Poppner, Dietmar	(1)	- - +	
8	9.	Strehlow, Horst	(1)	-	25.	Muratovic, Rafet	(½)	1 - 0	
9	18.	Bockelmann, Rolf	(1)	-	10.	Trebbin, Dr. Wolfhard	(1)	0 - 1	
10	22.	Göhringer, Werner	(1)	-	11.	Fiedler, Wolfgang	(1)	½ - ½	
11	16.	Hankow, Bert-Jürgen	(½)	-	37.	Mersmann, Till	(0)	½ - ½	
12	20.	Busch, Klaus	(½)	-	6.	Hohn, August	(½)	0 - 1	
13	27.	Gilijamse, Joop	(½)	-	36.	Scholz, Reinhard	(½)	0 - 1	
14	23.	Brüning, Wolfgang	(0)	-	41.	Thies, Andreas	(½)	1 - 0	
15	24.	Müller, Elmar	(0)	-	44.	Fischer, Elmar	(1)	1 - 0	
16	48.	Heimes, Wolfgang	(0)	-	26.	Lewandowski, Sylweste	(0)	0 - 1	
17	52.	Klemm, Manfred	(1)	-	28.	Piotrowski, Roger	(0)	1 - 0	
18	29.	Lohse, Steffen	(0)	-	53.	Koep-Kerstin, Werner	(1)	½ - ½	
19	60.	Schröter, Dr. Jürgen	(1)	-	30.	Ollek, Karl-Heinz	(0)	½ - ½	
20	31.	Kleinwächter, Manfred	(0)	-	55.	Schöppe, Christian	(1)	1 - 0	
21	63.	Abraham, Helmut	(0)	-	32.	Riess, Bernhard	(0)	½ - ½	
22	33.	Weinrich, Karl-Heinz	(0)	-	57.	Rolf, Ivo Arne	(1)	0 - 1	
23	70.	Warnest, Stefan	(½)	-	34.	Harwardt, Michael	(0)	0 - 1	
24	35.	Kretzschmar, Jan	(0)	-	59.	Fruhner, Manfred	(1)	0 - 1	
25	38.	Paris, Gerhard	(0)	-	61.	Mühlwinkel, Rüdiger	(1)	1 - 0	
26	83.	Lehmann, Sven	(0)	-	39.	Kathe, Michael	(0)	0 - 1	
27	40.	Norris, Ray	(0)	-	66.	Häusler, Markus	(0)	1 - 0	
28	42.	Hein, Wolfgang	(0)	-	67.	Alber, Roland	(1)	1 - 0	
29	45.	Mildenberger, Hans	(½)	-	78.	Calamar, George	(1)	1 - 0	
30	68.	Linkermann, Walter	(½)	-	46.	Barnekow, Peter	(½)	½ - ½	
31	71.	Peinelt, Wolfgang	(½)	-	49.	Berg, Gerd	(½)	½ - ½	
32	50.	Theilig, Dr. Reinhard	(½)	-	64.	Benten, Dr. Wolfgang	(½)	½ - ½	
33	65.	Pannek, Hans-Joachim	(½)	-	51.	Bernecker, Roger	(½)	0 - 1	
34	54.	Böttger, Bernd	(½)	-	69.	Pöhle, Uwe	(½)	0 - 1	
35	58.	Gundlach, Heiko	(½)	-	76.	Bauer, Jürgen	(½)	½ - ½	
36	47.	Alves, Christopher	(0)	-	79.	Markowski, Gerhard	(½)	1 - 0	
37	77.	von Schöning, Ulrich	(0)	-	43.	Seeger, Thomas	(0)	½ - ½	
38	56.	Peinelt, Dieter	(0)	-	73.	Grimm, Ulrich	(0)	1 - 0	
39	62.	Tsavdaridis, Nikolaos	(0)	-	80.	Kiechle, Friedrich	(0)	-	(H)
40	82.	Kemnitz, Wolfgang	(0)	-	74.	Jagodzinski, Michael	(0)	1 - 0	
41	75.	Tschirschwitz, Stephan	(0)	-	81.	Bremer, Helmut	(0)	1 - 0	
42	72.	Henning, Hans	(0)	-	84.	spielfrei	(0)	+ - -	

**Einzelmeisterschaft 2008 / 2009
der Fachvereinigung Schach**

Rangliste: Stand nach der 2. Runde (01.10.2008)

Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	G	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSum
1.	Schüttig, Rüdiger	2237	Deutsche Bahn/BSW	2	2	0	0	2	2	5½
2.	Jonas, Bernhard	2113	SG Bund	2	2	0	0	2	2	4½
3.	Hildebrand, Gerald	2036	TT / WiHeil	2	2	0	0	2	2	4
4.	Poppner, Dietmar	1958	SG Bund	2	2	0	0	2	1½	6½
5.	Trebbin, Dr. Wolfhard	1950	SG Bund	2	2	0	0	2	1½	5½
6.	Bergemann, Uwe	1973	Berliner Volksbank	2	2	0	0	2	1	7
7.	Allgaier, Erik	2010	SG BVG-Helmholtz	2	2	0	0	2	1	6
7.	Strehlow, Horst	1954	TT / WiHeil	2	2	0	0	2	1	6
9.	Klemm, Manfred	1537	SG Bund	2	2	0	0	2	0	7
10.	Rolf, Ivo Arne	1498	ZIB / ACCSB	2	2	0	0	2	0	6
11.	Fruhner, Manfred	1491	Rolls Royce	2	2	0	0	2	0	5
12.	Fiedler, Wolfgang	1917	SG Bund	2	1	1	0	1½	2½	4½
13.	Mildenberger, Hans	1577	SG BVG-Helmholtz	2	1	1	0	1½	2	5
14.	Göhringer, Werner	1740	SG Bund	2	1	1	0	1½	2	4½
15.	Scholz, Reinhard	1621	SG Bund	2	1	1	0	1½	1½	5
15.	Bernecker, Roger	1551	Alcatel	2	1	1	0	1½	1½	5
15.	Koep-Kerstin, Werner	1509	SG Bund	2	1	1	0	1½	1½	5
15.	Pöhle, Uwe	1454	ZIB / ACCSB	2	1	1	0	1½	1½	5
19.	Hohn, August	1994	SK Präsident	2	1	1	0	1½	1	5
20.	Schröter, Dr. Jürgen	1490	Rolls Royce	2	1	1	0	1½	½	6
21.	Herrmann, Eberhard	1777	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	3	3
21.	Müller, Elmar	1725	B S R	2	1	0	1	1	3	3
23.	Bockelmann, Rolf	1792	SV Senat	2	1	0	1	1	3	2½
24.	Schmalzried, Volker	1791	U B A	2	1	0	1	1	3	2
25.	Benten, Dr. Wolfgang	1460	SV OSRAM	2	0	2	0	1	2½	4½
26.	Kleinwächter, Manfred	1646	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	2½	4
27.	Theilig, Dr. Reinhard	1559	TT / WiHeil	2	0	2	0	1	2½	4
28.	Roth, Joachim	1896	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	3½
28.	Brüning, Wolfgang	1732	SG Bund	2	1	0	1	1	2½	3½
30.	Peinelt, Wolfgang	1400	SG Bund	2	0	2	0	1	2½	3½
31.	Calamar, George	1348	SC EPA	2	1	0	1	1	2½	3
32.	Rabaev, Solomon	1890	B S R	2	1	0	1	1	2	5
32.	Janik, Mario	1832	TT / WiHeil	2	1	0	1	1	2	5
32.	Lewandowski, Sylwester	1716	B S R	2	1	0	1	1	2	5
32.	Hein, Wolfgang	1583	SV Gardez-Robe	2	1	0	1	1	2	5
36.	Berg, Gerd	1560	TT / WiHeil	2	0	2	0	1	2	4½
37.	Paris, Gerhard	1608	Rolls Royce	2	1	0	1	1	2	4
38.	Alber, Roland	1455	SV Senat	2	1	0	1	1	2	3½
39.	Linkermann, Walter	1455	Alcatel	2	0	2	0	1	2	3½
40.	Barnack, Gerd	1794	Profi-Schach-Laden	2	1	0	1	1	2	3
40.	Mühlwinkel, Rüdiger	1473	SG Bund	2	1	0	1	1	2	3
42.	Hankow, Bert-Jürgen	1802	SV Gardez-Robe	2	0	2	0	1	2	2½
43.	Harwardt, Michael	1633	SG Bund	2	1	0	1	1	1½	4½
44.	Barnekow, Peter	1571	B S R	2	0	2	0	1	1½	4½
45.	Alves, Christopher	1570	SV Gardez-Robe	2	1	0	1	1	1½	4
45.	Schöppe, Christian	1507	ZIB / ACCSB	2	1	0	1	1	1½	4
45.	Tschirschwitz, Stephan	1384	SV Senat	2	1	0	1	1	1½	4
48.	Bauer, Jürgen	1378	SG BVG-Helmholtz	2	0	2	0	1	1½	4
49.	Gundlach, Heiko	1497	ZIB / ACCSB	2	0	2	0	1	1½	3½
50.	Peinelt, Dieter	1500	SG Bund	2	1	0	1	1	1	5½
51.	Kemnitz, Wolfgang	1193	SG Bund	2	1	0	1	1	1	5
52.	Kathe, Michael	1601	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	1	4
52.	Norris, Ray	1600	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	1	4
52.	Fischer, Elmar	1580	Deutsche Telekom	2	1	0	1	1	1	4
55.	Artukovic, Adis	2013	SK Präsident	1	1	0	0	1	1	2
56.	Henning, Hans	1395	TT / WiHeil	1	1	0	0	1	0	1
57.	Lohse, Steffen	1680	SV OSRAM	2	0	1	1	½	3½	3
58.	Ollek, Karl-Heinz	1669	Berliner Volksbank	2	0	1	1	½	3½	1½
59.	Gilljamse, Joop	1695	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	3	2½

60.	Böttger, Bernd	1507	Berliner Volksbank	2	0	1	1	½	2½	3
60.	Abraham, Helmut	1468	Bayer-Schering-Phar	2	0	1	1	½	2½	3
60.	Pannek, Hans-Joachim	1459	SG Bund	2	0	1	1	½	2½	3
63.	Muratovic, Rafet	1718	SV DeTeWe	2	0	1	1	½	2½	2½
64.	Seeger, Thomas	1580	Alcatel	2	0	1	1	½	2	3½
65.	Markowski, Gerhard	1335	Deutsche Telekom	2	0	1	1	½	2	3
66.	Busch, Klaus	1789	Alcatel	2	0	1	1	½	2	2½
67.	Riess, Bernhard	1644	SV OSRAM	2	0	1	1	½	1½	5
68.	Thies, Andreas	1584	ZIB / ACCSB	2	0	1	1	½	1½	4½
69.	Warnest, Stefan	1448	SV Senat	2	0	1	1	½	1½	4
70.	von Schöning, Ulrich	1370	Berliner Volksbank	2	0	1	1	½	1½	3½
71.	Mersmann, Till	1608	TT / WiHeil	1	0	1	0	½	1	2
72.	Piotrowski, Roger	1681	Deutsche Telekom	2	0	0	2	0	4	1
73.	Heimes, Wolfgang	1562	TT / WiHeil	2	0	0	2	0	3	3
74.	Weinrich, Karl-Heinz	1642	TT / WiHeil	2	0	0	2	0	3	2
74.	Kretzschmar, Jan	1632	ZIB / ACCSB	2	0	0	2	0	3	2
76.	Grimm, Ulrich	1388	ZIB / ACCSB	2	0	0	2	0	3	1
76.	Jagodzinski, Michael	1387	Deutsche Telekom	2	0	0	2	0	3	1
78.	Bremer, Helmut	1279	Deutsche Bahn/BSW	2	0	0	2	0	2½	2
79.	Kiechle, Friedrich	1314	SV Gardez-Robe	1	0	0	1	0	2	0
80.	Tsavdaridis, Nikolaos	1468	ZIB / ACCSB	1	0	0	1	0	1	1
80.	Häusler, Markus	1459	SV Senat	1	0	0	1	0	1	1
80.	Lehmann, Sven	1059	Alcatel	1	0	0	1	0	1	1

Jonas, Bernhard **B12**
2113
 Bruening, Wolfgang **1732**
 EM 2008/09 Berlin (1.1) 10.09.2008

1.e4 c6 2.d4 d5 3.f3 dxe4 4.fxe4 e5
 5.♭f3 ♗g4 6.♗c4 ♗xf3 7.♗xf3 ♗h4+ 8.g3
 ♗f6 W ? S 17' 9.♗g4 ♗d8 W 51' S 53'
 10.♗f5 ♗c7 W 53' S ? 11.0-0 W 1:03h S ?
 1-0

Roth, Joachim **A90**
1896
 Schuettig, Ruediger **2237**
 EM 2008/09 Berlin (2.1) 01.10.2008

1.d4 d5 2.♭f3 f5 3.g3 ♭f6 4.♗g2 e6 5.c4
 c6 6.0-0 ♗d6 7.♭bd2 0-0 8.♭e5 ♗xe5
 9.dxe5 ♭g4 10.♭f3 ♭d7 11.♗f4 ♗e8 12.b3
 ♗h5 13.♗c2 g5 14.♗xg5 ♭dxe5 15.♗h4
 ♭g6 16.e3 ♗d7 17.♗ad1 ♗f7 18.♗c3 ♗af8
 19.h3 ♭f6 20.♗xf6 ♗xf6 21.♭e5 ♗e8
 22.♭xg6 hxg6 23.f4 g5 24.♗d2 ♗g6 25.♗ff2
 ♗f7 26.♗d3 ♗fg7 27.♗e5 gxf4 28.exf4 ♗xg3
 29.♗xg3 ♗xg3 30.♗xe6+ ♗f7 31.♗c8+ ♭g7
 32.♭h2 ♗h4 33.♗xf5 ♗xh3+ 34.♭g1 ♗g3
 35.♗e5+ ♭h7 36.♭f1 ♗g4 37.cxd5 cxd5
 38.♗d4 ♗g6 39.♗d2 ♗d3 40.f5 ♗xf5
 0-1

Rabaev, Solomon **B84**
1890
 Jonas, Bernhard **2115**
 EM 2008/09 Berlin (2.2) 01.10.2008

1.e4 c5 2.♭f3 d6 3.d4 cxd4 4.♭xd4 ♭f6
 5.♭c3 a6 6.♗e3 e6 7.♗e2 ♗e7 8.♗d2 ♗c7
 9.♗f3?! ♭bd7 10.♗e2 b5 11.f3 b4
 [11...♗b7 12.a3 0-0 13.0-0 ♗ac8 solide]
 12.♭a4 d5
 [12...♗a5 13.b3 ♗b7 14.c4 bxc3 15.♗xc3
 ♗xc3+ 16.♭xc3 ♗c8 17.♗c1]
 13.exd5 ♭xd5 14.♗f2 ♗b7!? nach dem
 Abtausch ist der s-Vorteil recht gering
 [14...0-0! 15.0-0 ♭c5 16.♭xc5 ♗xc5]
 15.0-0 0-0 16.c4 bxc3 17.♭xc3 ♭xc3
 18.♗xc3 ♗xc3 19.bxc3 ♗fc8?!
 [19...♗fd8 20.c4 ♗ab8 21.♗ab1 ♗c5
 22.♗b2 ♭b6 23.♗d1 ♭a4 24.♗b3]

20.c4 ♭c5 21.♗ab1 remis ♗c6 22.♭xc6
 ♗xc6 23.♗xc5 ♗xc5+ 24.♭h1 ♗d8 25.♗fd1
 ♗xd1+ 26.♗xd1 f5 27.♗a4 ♗c7 28.♗b8+
 ♭f7 29.♗d8 hier war zuvor der Einsteller Tc8
 erfolgt ♭e7 30.♗e8+ ♭f6 31.♗a8 ♗a7
 32.♗b3 ♭e5
 [32...e5!! 33.♗f8+ ♭g6 34.♗c2 e4 35.fxe4
 ♗xc4 36.exf5+ ♭h6 37.♗d1 ♗e4+]
 [32...a5!]

33.g3 g5 34.♭g2 ♗d7 35.♭f1 h5 36.♭e2
 ♗g1 37.h3 ♗h2 38.g4 hxg4
 [38...♗f4 39.gxh5 ♗d2+ 40.♭e1 ♗h2
 41.♗xa6 ♗e3 42.c5 ♭f4 43.♗xe6 ♭xf3
 44.♗d1+ ♭f4 45.c6 ♗h1+ 46.♭e2 ♗h2+=]
 39.hxg4 ♗f4 40.♗xa6 ♗d2+ 41.♭e1 ♗e3
 42.c5 ♭f4 43.♗xe6 ♭xf3 44.♗xf5?!
 [44.gxf5! ♗e2+ 45.♭d1 ♗xc5 46.♗d5+
 ♭f2 47.♗c4 (47.f6?? ♗e3 48.♗d6 ♗d2+
 49.♭c1 ♗xd5+) 47...♗e4 48.♗d3 ♗f4
 49.♗c6 ♗d4 50.♗c2+ ♭e3 51.♗c4 ♗xf5
 52.♗e2+ ♭f3∞]
 44...♗d4 45.♗d6 ♗c4 46.♗d7 ♗c1+ 47.♗d1
 ♗xc5 48.♭f1 ♗c2 49.a4 ♗f2+ 50.♭e1 ♗h2
 51.♗c6+ ♭xg4 52.♗d3 ♭f4 53.♗d7 ♗a2
 54.♗f7+ ♭e5 55.♗e7+ ♭d4 56.♗e4+??
 ♭d3++ 57.♭f1 ♗f2+ 58.♭e1 ♗c2 59.♭f1
 ♗xc6 60.♗e8 ♗c2 61.♗g8 ♗a2 62.♗a8 ♗f2+
 63.♭e1 ♗f5 64.a5 ♗d2+
 0-1

Hildebrand, Gerald **A40**
2036
 Janik, Mario **1832**
 EM 2008/09 Berlin (2.3) 15.10.2008

1.d4 b5 2.a4 b4 3.c4 a5 4.e4 e6 5.♭d2
 c5 6.♭b3 ♗b7 7.♗d3 cxd4 8.♭xd4 ♭a6
 9.♭gf3 ♭e7 10.♭b5 ♭g6 11.h4 h5 12.e5
 ♗xf3 13.♗xf3 ♭xe5 14.♗e4 ♭xd3+
 15.♗xd3 ♭c5 16.♗g3 d6 17.♗e3 ♭d3+
 18.♭e2 ♭xb2 19.c5 ♗c8 20.cxd6 ♗c2+
 21.♭f1 ♗c8 22.♭g1 ♗c6 23.♭h2 ♭d7
 24.♗f4 g5 25.hxg5 ♗g7 26.♗hc1 h4 27.♗e3
 ♗a8 28.♗xc2 ♗xc2 29.♗c1 ♗f5 30.♗c7+
 ♭d8 31.♗c5 ♗d3 32.♗c1 ♭xa4 33.♗d5 ♗c8
 34.♗xc8+ ♭xc8 35.d7+
 1-0

Artukovic,Adis **E62**
2013
 Barnack,Gerd **1794**
 EM 2008/09 Berlin (2.4) 01.10.2008

1.d4 d6 2.♘f3 g6 3.c4 ♘g7 4.g3 ♘f6
 5.♙g2 0-0 6.0-0 ♘c6 7.d5 ♘b8 8.♘c3 e5
 9.dxe6 fxe6 10.♖b3 ♘c6 11.♞d1 ♗e7
 12.♙h3 ♞b8 13.a4 ♙d7 14.a5 a6 15.e4 e5
 16.♙g5 ♙e6 17.♘d5 ♗f7 18.♗e3 ♘d4
 19.♘d4 exd4 20.♗e2 ♙xd5 21.cxd5 ♘d7
 22.♞f1 ♞be8 23.♞ae1 ♘e5 24.f4 ♘d7 25.e5
 dxe5 26.fxe5 ♘f6 27.♙xf6 ♙xf6 28.♞xf6
 ♗xf6 29.exf6 ♞xe2 30.♞xe2 ♞xf6 31.♞d2
 ♞d6 32.♞xd4 c5 33.♞c4
1-0

Allgaier,Erik **A43**
2010
 Schmalzried,Volker **1791**
 EM 2008/09 Berlin (2.5) 01.10.2008

1.♘f3 g6 2.d4 ♙g7 3.♘c3 c5 4.d5 d6
 5.e4 ♘f6 6.♙b5+ ♙d7 7.a4 0-0 8.0-0 e6
 9.dxe6 ♙xe6 W 0:25h S ?
 10.♙f4 d5 W 0:50h S ? 11.e5 ♘fd7
 W ? S 0:20h 12.♙g5 ♗c7 W 1:10h S 0:30h
 13.♙e7 ♞c8 W 1:17h S 0:35h 14.♙d6 ♗d8
 15.♘d5 ♙xd5 W ? S 0:45h 16.♗xd5 ♘c6
 W 1:19h S 0:51h 17.♙c4 ♗e8 W 1:39h S
 1:05h 18.e6 ♘de5 W ? S 1:10h 19.♘xe5
 ♘xe5 20.♙xe5
1-0

Bergemann,Uwe **D03**
1973
 Herrmann,Eberhard **1777**
 EM 2008/09 Berlin (2.6) 01.10.2008

1.d4 d5 2.♙g5 ♘f6 3.♘f3 e6 4.e3 ♙e7
 5.♙d3 ♘bd7 6.♘bd2 c5 7.c3 c4 8.♙c2 b5
 9.0-0 ♙b7 10.♗b1 h6 11.♙h4 0-0 12.♞e1
 e5 13.e4 dxe4 14.♘xe4 ♘h5 15.♙xe7
 ♗xe7 16.♗d1 f5 17.♘g3 ♗f7 18.♘xe5
 ♘xe5 19.♗xh5 ♘g6 20.♗d1 ♗f6
 W 55' S 55' 21.♗d2 ♗h4 22.f3 ♙d5 23.♗f2
 ♗g5 24.♞ad1 ♘f4 25.♘h1 ♞f6 26.♘e2
 ♘g6 27.♗g3 ♘h4 28.♘f4 ♞d8 29.♞e5 ♘g6
 30.♗xg5 hxg5 31.♘d5 ♞xd5 32.♞e3 ♘f7

33.b3 cxb3 34.♙xb3 ♞fd6 35.g3 ♘e7
36.♞e5 Rest unleserlich.
1-0

Strehlow,Horst **B32**
1954
 Muratovic,Rafet **1718**
 EM 2008/09 Berlin (2.8) 01.10.2008

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.d4 cxd4 4.♘xd4
 ♘xd4 5.♗xd4 d6 6.♘c3 a6 7.♙e3 ♘f6
 8.f3 e5 9.♗d2 ♙e6 10.0-0-0 ♗a5 11.♗f2
 ♘d7 12.a3 ♞c8 13.♘d5 ♞c6 14.♘b1 b5
 15.♙d2 ♗d8 16.g4 ♙xd5 17.exd5 ♞c8
 18.g5 ♙e7 19.h4 ♗c7 20.♙c1 ♘c5 21.♙h3
 f5 22.b4 Rest unleserlich.
1-0

Busch,Klaus **B13**
1789
 Hohn,August **1994**
 EM 2008/09 Berlin (2.12) 01.10.2008

1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.♙d3 ♘f6
 5.c3 ♘c6 6.♙f4 ♙g4 7.♗a4 a6 8.♘d2 b5
 9.♗c2 ♞c8 10.a4 ♘xd4 11.♗b1 ♘e6
 12.♙e5 ♘d7 13.♙g3 ♗b6 14.axb5 axb5
 15.♘gf3 ♘ec5 16.♙e2 e6 17.0-0 ♙f5
 18.♗a2 ♙e7 19.♘d4 ♙g6 20.♙xb5 ♙d3
 21.♙xd3 ♘xd3 22.♞fb1 0-0 23.♗a7 ♞fd8
 24.♗xb6 ♘xb6 25.♞a6 ♘c4 26.♘xc4 dxc4
 27.♘c6 ♞d7 28.♘xe7+ ♞xe7 29.♙d6 ♞b7
 30.♙a3 g5 31.♘f1 ♞cb8 32.♞c6 ♞a8
 33.♙d6 ♘xb2 34.♙b4 ♞a2 35.♞c8+ ♘g7
 36.♙f8+ ♘f6 37.♞xc4 ♘xc4 38.♞xb7 ♘d2+
 39.♘e1 ♘e4 40.f3 ♘xc3 41.♘f1 ♘d5
 42.♙c5 ♘f4 43.g3 ♞a1+
0-1

Die 5. Mannschafts-Blitz-Meisterschaft "Formel 1800" der FV Schach e.V. am 13. Oktober 2008.

Was kaum noch für möglich gehalten wurde, ist wahr geworden: der (Negativ-)Rekord der Saison 2006/07 wurde nochmals locker unterboten! Das diesjährige "Formel 1800"-Turnier hatte nur 4 (in Zeitlupe: - v i e r - Ende der Zeitlupe) Teilnehmer! Wieder einmal glänzten vor Allem die Mannschaften, die vehement Wettbewerbe für schwächere Spieler fordern, durch Abwesenheit.

Ein um so größerer Dank gilt daher den vier Teams, die erschienen waren (BAT und ZIB/ACCSB waren bisher sogar jedesmal dabei !) und auch den Inhabern des Sportcasinos "Zur Wulle", die uns die Räume kostenlos zur Verfügung stellten und uns mit leckeren Speisen und Getränken versorgten!

Alle Teilnehmer hatten ihr Kommen jedoch nicht bereut - dieses Mal wurde wie 2006/07 im Scheveninger System gespielt. Jeder mußte einmal gegen Jeden der anderen Mannschaft antreten - so kamen immerhin 12 Partien für jeden Spieler zusammen. Das Team des **SV Senat** gewann alle Wettkämpfe und holte sich in der Besetzung **Detlef Getzuhn, Peter Kiese Wetter, Erol Thomas Dahnaci und Rolf Bockelmann** souverän den Titel.

Wir gratulieren dem neuen Titelträger SV Senat ganz herzlich !

Platz	Name	Spiele	Punkte	BP
1.	SV Senat	3	9,0	36,0
2.	BA Tempelhof	3	6,0	32,0
3.	ZIB/ACCSB	3	1,0	15,0
4.	Deutsche Bahn / BSW	3	1,0	13,0

Abschlußtabelle der Einzelwertung.

Rangliste: Stand nach der 15. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	S	R	V	Punkte	SoBerg	Siege
1.	Kiese Wetter, Peter	1752	11	0	1	11.0	50.00	11
2.	Getzuhn, Detlef	1750	9	3	0	10.5	51.75	9
3.	Baranowsky, Peter	1708	10	0	2	10.0	47.00	10
4.	Müller, Stefan	1639	8	0	4	8.0	29.50	8
5.	Bockelmann, Rolf	1629	8	0	4	8.0	28.00	8
6.	Keshvari, Nima	1683	7	1	4	7.5	39.25	7
7.	Lehmann, Michael	1643	6	3	3	7.5	30.25	6
8.	Dahnaci, Erol Th.	1697	6	1	5	6.5	27.25	6
9.	Krenz, Thorsten	1775	6	1	5	6.5	24.75	6
10.	Schöppe, Christian	1542	5	1	6	5.5	26.75	5
11.	Kaiser, Horst	1618	5	1	6	5.5	25.75	5
12.	Bluhm, Gerhard	1545	3	1	8	3.5	13.75	3
13.	Fuchs, Walter	1417	2	1	9	2.5	5.25	2
14.	Niemann, Werner	1403	1	1	10	1.5	6.75	1
15.	Pöhle, Uwe	1396	1	1	10	1.5	5.25	1
16.	Grimm, Ulrich	1428	0	1	11	0.5	0.75	0

DBMM 2008 - Abschlussbericht von P. Baranowsky

Liebe Schachfreunde,

hier nun der erste Bericht von einem Teilnehmer, der auch Organisator dieser Reise war.

Die Ergebnisse sind bereits von Sascha in den Vorgänger-Informationen enthalten. Dort sind auch die Links zum Veranstalter. Ich werde mich also auf allgemeine und Mannschafts-Berichte beschränken.

Mein Dank geht an die Mitglieder der Mannschaft

Adam Steiner, Dr. Stefan Kettenburg, Hans-Jürgen Körlin und Stefan Müller, an Sascha für die Berichterstattung und Olaf Ritz wo er helfen konnte.

Wir waren eine prima Truppe, die in jeder Phase des Aufenthaltes und der Kämpfe im Sinne der Mannschaft gehandelt und entschieden hat. Gerade deshalb ist das am Ende stehende Ergebnis und der Tabellenstand ernüchternd schlecht. Dies ist allerdings einzig abhängig vom letzten Kampf gegen Osrarn Berlin, der mit Adam an Brett 1 sicher anders ausgegangen wäre. Wir haben jedoch entschieden, dass auch er einmal aussetzt. Grundlage dafür war ein kampfloser Punkt für mich am ersten Tag, denn damit hatte ich bereits zweimal nicht gespielt! Aber der Spaß und die Teilnahme sind wichtiger und wiegen für uns mehr als das Endergebnis. Wir freuen uns bereits auf die DBMM 2009 in Berlin, zu der insbesondere Adam Steiner von mir bereits jetzt herzlich eingeladen wurde.

Wir hatten traumhaft schönes Wetter in einer reizvollen Umgebung in der "Großen Kreisstadt Hockenheim". Leider spielten wir Schach und konnten es nur wenig genießen. Die Bahnfahrten und der Aufenthalt im Hotel waren angenehm und wurden von meinen Freunden sehr positiv heraus gestellt.

Zur Organisation vor Ort gibt es Unterschiedliches zu sagen. Leider liegen bis jetzt keine Ergebnisse der ersten vier Runden vor und auch keine Einzelergebnisse. In Zeiten von eMail und Internet, auch ohne festen Anschluss, müsste bei einer solchen Veranstaltung so etwas möglich sein. Außerdem wurde bei einem "Breitensport", als solchen versteht sich ja der Betriebssport, nur die FIDE- oder DSB-ELO-Zahl als Grundlage für die Einstufung eines Spieler heran gezogen. Dies hatte zur Folge, dass Gegner mit reihenweise 1400-Elo an den vorderen Brettern spielten und vorher nicht einzuschätzen waren. Die entsprechenden Mannschaften waren viel zu weit hinten eingestuft! Wir selbst hatten durch die Meldung von Lars, Adam, Dr. Stefan und Hans-Jürgen immerhin den viel zu hohen Startplatz 6 mit entsprechenden Folgen.....

Vor Ort waren Dr. Marcus Keller und seine Mitstreiter allerdings immer auf der Höhe des Geschehens, schnell in der Auswertung und für jeden ansprechbar. Hierfür gebührt den Organisatoren Lob und Anerkennung.

Nun zu unseren 7 Runden und den Einzelergebnissen der Mannschaft.

Am ersten Tag wurden vier Runden mit einer Bedenkzeit von einer Stunde je Spieler ausgetragen. Weder Schnellschach, noch normales Schach.

Runde 1:

Der erste Gegner war Fiducia IT, am Ende auf Rang 9 (vorher auf Rang 23 (!!)) eingestuft. Bei uns setzte der ML aus und coachte die Mannschaft. Steiner spielte nach einigen Gewinnversuchen remis, Dr. Kettenburg hatte mehrere Remisangebote seines Gegners, lehnte aber nach Rücksprache ab. Sein Gegner (ELO 1400!), spielte unkonventionell und Stefan wählte sich im Vorteil. In der Blitzphase wurde der "Blitzer Dr. Stefan" dann überspielt und verlor. Kein Vorwurf, weil er vorher kein Remis annehmen durfte, denn Körlin stand auf Verlust und verlor auch. Einzig Stefan Müller gewann seine Partie. So entstand der erste Mannschaftsverlust. Es sollten nun drei Siege folgen, die zu einer positiven Bewertung des ersten Tages führten und die einen Haken hatte: Am zweiten Tag warteten nur starke Gegner!

Runde 2:

Hier wartete nun ein schwacher Gegner mit Allianz Dresdner Sport II. Wir gewannen ohne Dr. Stefan leicht mit 4:0! Aber auch hier hatte Brett 1 eine ELO von 1400 und das 2. Brett 2104, also einen besonderen Glückwunsch an Hans-Jürgen!!

Runde 3:

Diese Runde brachte die Nr. 23 (am Ende 18.) Provinzial Rheinland II (ELO: 2110, 2004, 1812 und 1400). Auch hier erwies sich Stefan Müller als zu stark für den Gegner und brachte es mit einem Sieg auf 3/3!! An den beiden ersten Brettern endete der Kampf unentschieden. Also musste Brett 3 mit meinem Schwarz-Franzosen entscheiden. Ich hatte nach Figurenopfer auf h3 mehrere Materialgewinne ausgelassen. Mein Remisangebot wurde abgelehnt. Im Blitz gewann ich die Dame und hatte Dame/Läufer mit 3 Freibauern gegen Turm/Springer/Läufer. Ich gab ewiges Schach ohne den möglichen Sieg zu prüfen. Damit war der Mannschaftssieg perfekt!

Runde 4:

Der letzte Schnellkampf des ersten Tages von 18:30 - 20:30 ging gegen ABB Mannheim (Nr. 13 am Ende 20.). Adam remis, Dr. Stefan remis, weil Hans-Jürgen nach Figurengewinn in der Eröffnung sicher gewann! Mein Gegner war nicht angetreten..., eben eine Mannschaft aus der Region deren Spieler es zu spät wurde!

Damit hatten wir 6:2 Punkte nach dem ersten Tag und waren "Guter Hoffnung" auf ein erfolgreiches Turnier...

Runde 5:

In der 1. Runde mit Turnierpartien (40 Züge 2 Std., Rest in 30 Minuten) bekamen wir als Gegner Allianz Dresdner Sport I die Nr. 10 der Setzliste, am Ende 3. Platz (Elo: 2312, 2279, 2112 und 1777)! Stefan Müller setzte gleich noch einmal aus und fror am Hockenheimring bei 2 Autorennen! Kettenburg zeigte seine beste Leistung und hielt gegen den Topscorer Thomas Guth von Brett 2 (am Ende 6,5 aus 7) ein Remis!! Körlin stand früh auf Verlust, spielte jedoch tapfer weiter. Steiner hatte mit Schwarz ein Remisangebot und lehnte wegen der schlechten Gesamtaussichten ab. Auch ich stand m. E. etwas gedrückt. Leider verlor dann Adam gegen den starken Gegner, also 2,5:0,5 gegen uns. Am Ende hatte ich wohl einen für mich komplizierten Gewinnweg, den ich falsch vorbereitete. Deshalb bot ich Remis und wir verloren 3:1!

Runde 6:

In der vorletzten Runde hatten wir es mit dem 15. der Setzliste zu tun, der am Ende Rang 9 erreichte (ELO: 2265, 2267, 1885, 1400!). Wieder hatte Adam ein Remisangebot und lehnte ab in leicht besserer Stellung, weil Dr. Stefan und Stefan schlecht standen und am Ende auch verloren. Meine Partie war vielleicht erst ausgeglichen aber Schwarz konnte die weiße Läuferlinie zu meinem König öffnen und ich vergaß einen Springer zu tauschen. So verdarben wir alle Vier unsere Partien zum Verlust mit Höchststrafe von 0:4!

Runde 7:

Das letzte Spiel war dann der "Leckerbissen" gegen Osrarn Berlin. Wir entschieden uns wie oben erläutert nun Adam aussetzen zu lassen. Damit schätzten wir die Bretter 1 und 2 offen ein und hofften doch mindestens auf einen halben Punkt! An den hinteren Brettern waren wir Favoriten, denn wir kannten erstmals unsere Gegner. Leider übersah ich einen doppelten Bauerngewinn für mich, wobei die Dame genügend Rückwege hatte. Einen Zug später ging dies immer noch und ich spielte es..., aber nun konnte meine Dame nicht mehr zurück und wurde vom Turm gejagt. Ich musste ins Remis einwilligen. Nachdem die Partien an Brett 1 und 2 sehr schlecht standen und verloren gingen war das Desaster offensichtlich. Stefan kämpfte noch gegen Bernhard um einen Sieg und vergab ihn nach 4 Stunden mit dem Bauernzug b4! Danach einigte man sich schnell auf Remis und ein 1:3 aus unserer Sicht.

Trotzdem haben wir ein interessantes Turnier gespielt und hatten die Möglichkeiten besser abzuschneiden. Ein Sieg in der letzten Runde hätte den Platz 15 bedeutet, der ungefähr unserem realistischen Setzplatz entsprochen hätte. In den Spielen der 1. und 5. Runde wäre ein Unentschieden gegen starke Gegner möglich gewesen wenn Adam und Dr. Stefan die Remisangebote hätten annehmen dürfen. In jedem Falle gab es sehr gute Partieranlagen unserer Spieler die uns optimistisch in die Zukunft blicken lassen.

Wir freuen uns auf die DBMM 2009, die wir als Veranstalter in das Rathaus Schöneberg geholt haben! Mit dem Ausrichter, Fachvereinigung Schach e.V. im Betriebssportverband Berlin-Brandenburg e.V., hoffen wir viele Freunde und Gegner der letzten Jahre bei uns in Berlin vom 22. bis 25. Oktober 2009 begrüßen zu können!

Peter Baranowsky

Spartenleiter Schach der Sportgruppe im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg e.V.
am 21.10.2008

Quelle: <http://www.sg-bat.de/abtnews.php?abt=sca&abteilung=Schach>



Betriebssportgruppe Schach



**Konrad-Zuse-Zentrum
für Informationstechnik Berlin (ZIB)**

[Takustraße 7, 14195 Berlin](#)

U Dahlem-Dorf, Bus X83 Arnimallee, Bus 101 Limonenstr., S Botanischer Garten

Tel: (030) 841 85 - 241, Fax: (030) 841 85 - 125



ZIB-Schnellschach-Open 2008/2009

In der Saison 2008/2009 veranstaltet die Betriebssportgruppe ZIB/ACCSB des Konrad-Zuse-Zentrums für Informationstechnik Berlin drei Schnellschachturniere, eins im Herbst 2008 und zwei weitere im Winter sowie Frühling 2009.

Das 2. Turnier am 17. Januar 2009 geht in die Berliner Grand-Prix-Wertung von Schnellschachturnieren ein (siehe <http://www.berlinerschachverband.de/archiv/events/bsv/gprix/2009/index.html>).

Die Schnellschachturniere der Saison 2008/2009 im ZIB

beginnen jeweils um **14 Uhr am Samstag**, den

08. November 2008, 17. Januar 2009 und 16. Mai 2009

- im Seminarraum, Eingang Rundbau
- Bedenkzeit 15 Minuten
- 7 Runden im Schweizer System
- Startgeld EUR 5,- für Sachpreise und Imbiss
- Anmeldungen (maximal 36 Spieler, im Winterturnier 72 Spieler) bitte jeweils eine Woche vorher, freie Plätze werden zu Beginn der Veranstaltung an Wartende vergeben
 - Telefon: 841 85 241 (dienstlich), 411 12 76 (privat), 0179 - 5100941 (mobil)
 - Telefax: 841 85 125
 - e-mail: poehle@zib.de
- Ankündigung und Ergebnisdienst im Internet unter <http://www.zib.de/General/Organization/sport/fvschach/2009/zib-open-2009.html>

Vom U-Bahnhof Dahlem-Dorf läuft man in weniger als 10 Minuten zum ZIB (siehe auch [Lageplan](#)).

Vom S-Bahnhof Botanischer Garten läuft man über Enzianstr., Aternplatz, Wildenowstr. und Altensteinstr. in weniger als 15 Minuten zum ZIB. Der S-Bahnhof Botanischer Garten liegt an der S1 von Oranienburg nach Wannsee. Diese Linie kreuzt z.B. an den Bahnhöfen Gesundbrunnen den Nordring, Friedrichstr. die Stadtbahn und Schöneberg den Südring.

([pdf-Version der Ausschreibung](#) und [Lageplan](#) zum Ausdrucken)
[Saison 2008/2009](#) | ZIB-Open 2009